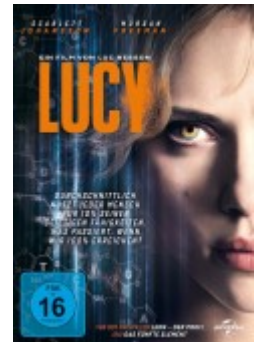


Lucy (Film, DVD/Blu-ray)



Nach weitverbreitetem Mythos nutzen wir nur zehn Prozent unseres Gehirns. Luc Bessons Film folgt diesem (Irr-)Glauben und mutmaßt: Was wäre, wenn es mehr wäre? Lucy, alias Scarlett Johansson, ist Person Nummer Eins.

Dank einer synthetisch hergestellten Droge, die Lucy durch eine Verkettung unglücklicher Umstände gewaltsam zugeführt wurde, steigt ihre Gehirnkapazität stetig an. Eine wilde Verfolgungsjagd beginnt: Die Drogendealer verfolgen Lucy, die ein für sie kostbares Gut in sich trägt. Zunehmend „übermenschliche“ Fähigkeiten erleichtern ihr den Einzelkampf gegen den Drogenboss Mister Jang (Choi Min-sik) und seinem Gefolge.

Anhand wissenschaftlicher Annahmen, in einem Parallelstrang erklärt durch Professor Norman (Morgan Freeman), einer Koryphäe auf dem Gebiet der Hirnforschung, beginnt man nachzuvollziehen, was mit Lucy, ihrem Körper und ihren Fähigkeiten passiert, wie sie es zunehmend schafft, auf elementare Vorgänge Einfluss zu nehmen und ihre Umgebung kontrolliert.



Dass Regisseur und Drehbuchautor Besson in Bezug auf die Thematik des Films mit Wissenschaftlern Rücksprache hielt, um dem Film eine realistische Komponente zu geben, wird deutlich. Auch wenn die Hauptaussage des Films, der Zehn-Prozent-Mythos, wissenschaftlich nicht haltbar ist, die Vorstellung einer veränderten Nutzung des Gehirns sowie der quantenphysikalische Ansatz, dass alles im Kosmos miteinander verbunden ist, geben Anlass zum Nachdenken.

Allerdings verleihen die im Vergleich zu diesem ursprünglich wissenschaftlichen Anspruch recht salopp angerissenen wissenschaftlichen Erklärungen sowie deren filmische Umsetzung „Lucy“ eine gewisse Oberflächlichkeit. Logische Fehlbarkeiten im Verhalten der handelnden Personen lassen zudem den Film nur wenig tiefgründig erscheinen.

Gönnt Besson und sein Team anfangs den Filmszenen noch Ruhe, so münden diese im Verlauf des Films in einer Hast, einer Aneinanderreihung von zu vielen Geschehnissen in Relation zur Zeit, so als wollte man mit zunehmender Spekulation bei der Entwicklung von Lucy nicht einen Mangel an Authentizität einbüßen. Und so gewinnt der Zuschauer den Eindruck, als habe er einen Bildlauf vor sich, den man mittels Geste steuert, in dem Falle beschleunigt.

Dieser Hast fallen auch sich entwickelnde persönliche Beziehungen und Sympathien zum Opfer. So hätte zum einen die Begegnung zwischen Lucy und Professor Norman - nicht zuletzt zur Würdigung beider schauspielerischer Talente - mehr Tiefe verdient, zum anderen hätte der Film trotz Lucys zunehmender Emotionslosigkeit anhand des Miteinanders von ihr und dem Polizisten Pierre Del Rio (Amr Waked) durch eine gefühlvolle Komponente gewinnen können.



Was Bessons „Das fünfte Element“ zu einem wundervoll rasant-bunten Mix mit ausreichend Zeit für die Entwicklung der Figuren und deren Beziehungen untereinander (Leeloo und Korben) macht, wirkt bei „Lucy“ vielmehr nachgeahmt und handgemacht. Viele Inszenierungen erscheinen unfertig und wenig überzeugend, Musik und Schnitt unausgereift, die Dialoge zu offensichtlich und dem wissenschaftlichen Anspruch des filmischen Grundgedankens nicht angemessen.

Man möchte fast sagen, Besson hat aufs falsche Pferd gesetzt: Ein Zuviel an Abläufen mit einem Zuwenig an Hintergrund schmälern die wissenschaftlichen „Phantastereien“ bei einem „Was wäre, wenn ...“

Cover & Szenenfotos © Universal Pictures

- **Titel:** *Lucy*
- **Produktionsland und -jahr:** *F, USA, 2014*
- **Genre:**
Action / Thriller
- **Erschienen:** *12.01.2015*
- **Label:** *Universal*
- **Spielzeit:**
86 Minuten auf 1 DVD (DVD)
89 Minuten auf 1 DVD (Blu-ray)
- **Darsteller:**
Scarlett Johansson
Morgan Freeman
Min-sik Choi
Analeigh Tipton
Amr Waked
Pilou Asbæk
- **Regie:** *Luc Besson*
- **Drehbuch:** *Luc Besson*
- **Kamera:** *Thierry Arbogast*
- **Schnitt:** *Julien Rey*
- **Musik:** *Eric Serra, Alexandre Mahout*
- **Extras:** *Die Evolution von Lucy, Hirnkapazität: Die Wissenschaft hinter LUCY*
- **Technische Details (DVD)**
Video: *2.40:1 Anamorph Widescreen*
Sprachen/Ton: *D, GB, TR, HIN (DD 5.1)*
Untertitel: *D, GB, TR, HIN, DK, FIN, IS, N, S, P, AR*
- **Technische Details (Blu-ray)**
Video: *2.40:1 Widescreen*
Sprachen/Ton: *D, I, E, AR, HIN (DTS Digital Surround 5.1), GB (DTS-HD Master Audio 5.1)*

Untertitel: D, GB, I, E, J, HIN, P, DK, FIN, IS, N, S, AR

• **FSK:** 16 (DVD), 12 (Blu-ray)

• **Sonstige Informationen:**

[Infos zum Film](#)

[Labelseite und Erwerbsmöglichkeit](#) (auch als Steelbook in limitierter Auflage)

Wertung: 6/15 dpt